



K-Stufen (Kategorien)	Fachwissen (K1)	Verstehen (K2)	Erkennen Anwenden (K3)	Analyse (K4) Synthese (K5)	Bewertung Transfer, (K6)
Vorteile von qualitativem Lernen	Definierte Fachwörter gut lernen. Sie ermöglichen ein genaues Gespräch und ein Verständnis.	Verständnis ist besser als ein auswendig gelerntes Schema.	Eine Situation mehrfach lösen. Sachverhalte von möglichst vielen Seiten betrachten.	Eine komplexe Situation auseinandernehmen / analysieren oder selbst erstellen.	Vergleichen mit Bekanntem. Folgern wird möglich. Beurteilen und Prognose stellen.
Beispiel einer typischen Lerntechnik:	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Karteikarten / App Fachwörter lernen. • Gegenseitig Abfragen • Skizzen und Bilder verdeutlichen Formeln • Wer zu Hause seine Übungen nicht machen kann, hat in der Schule den Fehler gemacht. (z.B. nicht aufgepasst, oder vergessen zu fragen) → ehrliche Fragen stellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachbereiten / Nachrechnen der Aufgaben der Schule. • Zusammenfassungen und Zusammenhänge in eigenen Worten schreiben / bebildern. • „Spick“ schreiben • Lerngruppe Reden, Fragen, Erklären mit Fachwörtern:  <p>Zuerst nicht Rechnen, sondern allgemein den Lösungsweg beschreiben. Dann erst rechnen.</p>	<p>Angenehme und ruhige Übungsumgebung hilft beim Lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freier Arbeitsplatz • Bibliotheksathmosphäre <p>Am Ende einer Übungsphase (z.B. eine Woche vor der Prüfung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbständig Übungen variieren (Vermischte Aufgaben, nicht 10 vom gleichen Typ) • Eigene Aufgaben ausdenken • Alleine üben können (in eigenen Unterlagen nachschlagen können) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählen, was erkannt wurde: → Was ist das Wesentliche? • Teddybär Methode: den roten Faden jemandem erklären können.  <ul style="list-style-type: none"> • Was ist das grundsätzlich Neue im Vergleich zu bisher Bekanntem? • Kommentierte Verbesserung von gemachten Fehlern (Fehleranalyse) 	<ul style="list-style-type: none"> • In anderen Teilgebieten nach Ähnlichkeiten suchen. • Wo erkenne ich Bekanntes, was könnte ich vermuten?
Typische Prüfungsfragen	Wann, Was, Wo, Wieviel, ...	Warum, Begründe, ...	Situationen von einer anderen Seite betrachten	Vergleiche, Beurteile, ...	Nur scheinbar „neue“ Aufgabe Transfer wird erkannt..